

Leclerc-Brüder im Formel-1-Rampenlicht: Spektakuläres Debüt in Abu Dhabi!

Arthur Leclerc und sein Bruder Charles fahren erstmals gemeinsam für Ferrari in einem historischen F1-Training in Abu Dhabi.

Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate - In einem aufregenden Formel-1-Training vor dem Großen Preis von Abu Dhabi hat Charles Leclerc seinen Ferrari zur schnellsten Runde geflogen und damit für Furore gesorgt. Mit einer beeindruckenden Zeit von 1:24,321 Minuten landete der Monegasse auf dem ersten Platz, gefolgt von Lando Norris im McLaren und Lewis Hamilton im Mercedes. Das Besondere? Sein jüngerer Bruder Arthur Leclerc, der erstmals in der F1-Sitzung für Ferrari ins Steuer griff, sorgte für ein Novum: Er und Charles sind die ersten Brüder, die jemals für dasselbe Team in einer Formel-1-Session antraten, wie **Kleine Zeitung** berichtete.

Arthur belegte im Training trotz seines Debüts den 18. Platz, mit einem Rückstand von gut 1,8 Sekunden auf seinen Bruder. „Zwei Leclercs in einem Ferrari in der Formel 1 – das ist sehr speziell“, sagte Charles Leclerc und betonte, dass er dieses Ereignis nie vergessen werde. Das Training fand bei sommerlichen 28 Grad statt, und während der Session pausierte auch Max Verstappen, um dem Nachwuchsfahrer Isack Hadjar eine Chance zu geben, sein Können im Red Bull zu zeigen, wie **tz.de** hinzufügt.

Nach dem Training wurde bekannt, dass Charles Leclerc wegen eines Batteriewechsels im Auto bestraft werden wird. Er hat bereits die maximale Anzahl an erlaubten Komponenten

ausgeschöpft, was bedeutet, dass er im letzten Rennen des Jahres zehn Startplätze zurückversetzt wird. Dies stellt eine erhebliche Herausforderung für Ferrari dar, da das Team weiterhin um den Titel in der Konstrukteurs-Weltmeisterschaft kämpft. Die Familie Leclerc reiste extra nach Abu Dhabi, um dieses bedeutende Ereignis für die beiden Brüder gemeinsam zu feiern.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• www.tz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at